

Antwort an den Kreistag

Fulda, 07.12.2020

zu TOP III.8 der Kreistagssitzung am 07.12.2020

Anfrage der SPD-Fraktion vom 13.11.2020, eingegangen am 13.11.2020
„Zusammenarbeit zwischen dem Landkreis Fulda und der (Sonderstatus-)Stadt Fulda“

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

zu 1.)

Der Fachdienst Ausländerwesen arbeitet seit mehreren Jahren als organisatorisch zusammengelegte Einheit für die Stadt und den Landkreis Fulda. Hierzu existiert eine entsprechende Vereinbarung. Vergleichbares gilt für den Pflegekinderdienst, die Jugendhilfe im Strafverfahren, die Adoptionsvermittlungsstelle (Landkreis Hersfeld-Rothenburg als weiterer Partner) sowie die Erziehungsberatungsstelle. Daneben besteht ein Kooperationsverhältnis der Stadt, des Landkreises und des Staatlichen Schulamtes zum Betrieb des Kompetenzzentrums für Sprache und Erziehung.

Folgende Organisationseinheiten befinden sich in Büronachbarschaft im Behördenhaus am Schlossgarten:

Stadt Fulda	Landkreis Fulda
Sozial und Wohnungsamt Teilbereiche des Jugendamtes Abfallwirtschaft Integration und Inklusion Mobile Jugendpflege	Zentrale Dienste / Bürgerservice (Teilbereich) Ausländerwesen Integrationsbüro Zuwanderung Abfallwirtschaft Soziale Leistungen (Einzug steht unmittelbar bevor)

zu 2.)

Da in vielen Bereichen zwar nicht die örtliche, aber die fachliche Zuständigkeit von Stadt und Landkreis Fulda identisch ist, stehen die beiden Behörden seit mehreren Jahren insbesondere in diesen Bereichen im kontinuierlichem und konstruktivem Austausch. Die Möglichkeit der engen Zusammenarbeit wurde durch die räumliche Nähe im Behördenhaus am Schlossgarten für die

beiden Sozialämter, die Integrationsbüros sowie den Bereich der Abfallwirtschaft verstärkt. Im Zuge der Umsetzung des Bundesteilhabegesetzes findet ein regelmäßiger Austausch zwischen den Eingliederungshilfeträgern beider Behörden statt.

zu 3.)

Im Personalbereich kooperieren beide Behörden seit mehreren Jahren. Im Zuge dessen stellt beispielsweise die Stadt Fulda als Rechenzentrum die Anwendung P&I LOGA als zentrale Personalsoftware für beide Behörden zur Verfügung. Weiterhin erfolgt eine anlass- und projektbezogene Zusammenarbeit, wie beispielsweise für das Behördenhaus am Schlossgarten.

Schmitt
Erster Kreisbeigeordneter

Busold, Michael